

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Ministerin	5
A. Der Wirksamkeitsdialog für die Offene Kinder- und Jugendarbeit in der Übersicht.....	7
1. Einführung und Erprobungsphase.....	9
1.1 Rahmenbedingungen und Ziele des Wirksamkeitsdialogs	9
1.1.1 Gute Gründe für den Wirksamkeitsdialog.....	9
1.1.2 Ziele des Wirksamkeitsdialoges	11
1.2. Zweijährige Erprobungsphase.....	13
1.2.1. Arbeitsgruppe auf Landesebene.....	13
1.2.2. Rollen und Aufträge der Wissenschaft.....	15
2. Zukünftige Struktur des Wirksamkeitsdialoges in NRW	18
2.1 Berichtswesen	18
2.2. Regionalforen und Workshops.....	19
2.3 Die Arbeitsgruppe auf Landesebene	20
2.4 Ansprechpartner für die Beratung örtlicher Wirksamkeitsdialoge	20
3. Empfehlungen für den kommunalen Wirksamkeitsdialog.....	23
3.1 Vorbemerkungen	23
3.1.1 Ziele und Verfahren des Wirksamkeitsdialoges	23
3.1.2 Die Einrichtungs- und Projektebene als Grundlage des Wirksamkeitsdialoges	25
3.1.3 Anspruch und Praktikabilität	26
3.1.4 Zielgruppen der Empfehlungen	26
3.2 Politische Steuerung des kommunalen Wirksamkeitsdialoges.....	26
3.2.1 Einführung und Entwicklung des Wirksamkeitsdialoges.....	26
3.2.2 Verschiedene Grundmuster des Wirksamkeitsdialoges.....	27
3.2.3 Jugendhilfeausschuss und Jugendpolitik.....	27
3.3 Dialogische Struktur und Steuerungselemente.....	28
3.3.1 Rolle des öffentlichen Trägers und das Verhältnis zu den freien Trägern	28
3.3.2 Bildung einer Steuerungsgruppe.....	28
3.4 Der Wirksamkeitsdialog als Qualitätsentwicklung in Einrichtungen und Projekten.....	29
3.4.1 Die Grundlagen des kommunalen Wirksamkeitsdialoges	29
3.4.2 Qualifizierung und Beratung sind Erfordernisse eines kommunalen Wirksamkeitsdialoges	30
3.4.3 Fachliche Beratung und Qualifizierung	31
3.4.4 Ehrenamt, freiwilliges Engagement und Selbstorganisation von jungen Menschen in kleinen Einrichtungen	31
3.5 Literatur	32
3.6 Mitglieder der Arbeitsgruppe auf Landesebene	33

B.	Verschiedene Wege zum Wirksamkeitsdialog	35
	Einleitung	37
1.	Dialogmodelle und Gestaltungsvarianten	37
1.1	Feldübergreifende Debatte zur OKJA.....	37
1.2	Planung und Fachcontrolling im direkten Dialog mit Einrichtung und Träger	39
1.3	Trägerübergreifendes Qualitätsmanagement.....	40
1.4	Die besondere Situation der Großstädte.....	40
1.5	Schlussbemerkung	41
2.	Probleme bei der Einführung der Wirksamkeitsdialoge	43
2.1	Schwierigkeiten bei der Entwicklung und Einführung des Berichtswesens.....	43
2.2	Probleme bei der Einführung von Verfahren der Evaluation	44
2.3	Rollenklare Beteiligung von MitarbeiterInnen und freien Trägern in der Dialogstruktur	45
2.4	Neue Steuerungsmodelle und Wirksamkeitsdialog	47
2.5	Beteiligung von Kleinsteinerichtungen mit ehrenamtlichem Personal.....	48
2.6	Schriftsprache im Wirksamkeitsdialog.....	49
3.	Ergebnisse der Erprobungsphase	51
4.	Literatur	53
C.	Berichtswesen	55
1.	Das landesweite Berichtswesen zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Nordrhein-Westfalen	57
1.1.	Der Auftrag und die Entwicklungsarbeit	57
1.2.	Das Frage- und Aussagespektrum.....	58
1.3.	Das Erhebungskonzept.....	62
1.4.	Zentrale Definitionen und Festlegungen	64
1.5.	Der Fragebogen.....	67
2.	Verfahren und Ergebnisse des kommunalen Wirksamkeitsdialoges (Qualitätsbericht) ..	81